Frankfurt a. M., 17. Juni. Egyptische 4procent. unif. Obligationen 69 15/16—7/16—5/16 bez.

Frankfurt a. M., 17. Juni, Nachmittags 2 Uhr 30 Minuten. Nach Schluß der Börse: Creditactien 255 7/8, Franzosen 265 1/8, Galizier 239 5/8, Lombarden 126 7/8, Egypter 68 7/16.

Frankfurt a. M., 17. Juni, Abends 5 Uhr 50 Minuten. — Effecten-Societät. Creditactien 255 5/8, Franzosen 265 1/2, Lombarden 126 3/8, Egypter 68 5/16, 4proc. ungar. Goldrente 76 5/8, Gotthardbahn 106 7/8, Disconto-Commandit 199 11/16. Still. — (Schluß.) Creditactien 255 7/8, Franzosen 265 3/8, Lombarden 126 7/8, Egypter 68 5/16, 4proc. ungar. Goldrente 76 7/8, Gotthardbahn 106. Still.

Breslau, 17. Juni, Nachmittags. Ruhig. Oesterr. Goldrente 85.60, 4proc. ungar. Goldrente 77.00, 1880er Russen 76.10, II. Orientanleihe 58.60, Italiener 94.00, Breslauer Discontobank 91.25, Breslauer Wechslerbank 98.50, Schlesischer Bankverein 104.50, Creditactien 509.00, Laurahütte 108.00, Donnersmarckhütte 62.25, Oberschlesische Eisenbahn 54.50, Oesterr. Banknoten 168.50, Russische Banknoten 206.40.

Hamburg, 17. Juni, Nachmitt. Schwach. Preuß. 4proc. Consols 102 7/16, Silberrente 67 1/4, österr. Goldrente 85 1/4, 4proc. ungarische Goldrente 76 5/8, 1860er Loose 121, italienische Rente 93, Creditactien 255 7/8, Franzosen 664 1/2, Lombarden 314 1/2, 1877er Russen 94 1/2, 1880er Russen 76, II. Orientanleihe 56 7/8, III. Orientanleihe 57 1/2, Laurahütte 108 1/2, Norddeutsche Bank 158, Commerzbank 122 1/2, Berlin-Hamburger Eisenbahn 437 1/2, Altona-Kieler Eisenbahn 255 1/2, Marienburg-Mlawka 74 1/4, Ostpreußische Südbahn 90 7/8, Lübeck-Büchener 164, Gotthardbahn 105 1/2, Disconto 2 1/2 Proc. — 1883er Russen 103, 1884er Russen 93 7/8, Leipziger Discontobank 111 1/2. — Silber in Barren per Kilogr. 150.70 Br., 150.20 Gd. — Wechselnotirungen: London lang 20.36 Br., 20.30 Gd., London kurz 20.46 Br., 20.38 Gd., Amsterdam 167.75 Br., 167.15 Gd., Wien 167.00 Br., 166.00 Gd., Paris 80.70 Br., 80.20 Gd., Petersburg 204.00 Br., 200.00 Gd., New-York kurz 424 Br., 414 Gd., do. 60 Tage Sicht 418 Br., 408 Gd.

Wien, 17. Juni, Abends 5 Uhr 10 Min. Privatverkehr. Oesterreichische Creditactien 308.70. Schwach.

Wien, 18. Juni, Nachm. 12 Uhr 20 Min. Ungar. Creditactien 308.25, österr. Creditactien 307.80, Franzosen 316.50, Lombarden 148.60, Galizier 285.25, Elbthal 185.40, österreichische Papierrente 80.45, do. Goldrente 102.20, 6proc. ungar. Goldrente 122.65, do. 5proc. Papierrente 88.65, do. 4proc. Goldrente 91.85, Marknoten 59.57 1/2, Napoleons 9.67, Bankverein 106.80. Matt.

Amsterdam, 17. Juni. Londoner Wechsel kurz 12.11.

London, 17. Juni, Nachmittags. Fest. Consols 99 11/16, preuß. 4proc. Consols 102 1/2, Italien. 5proc. Rente 93 7/8, Lombarden 12 7/8, 5proc. Lombarden, alte 12 7/8, 5proc. Lombarden, neue 12, 5proc. Russen von 1871 91 1/2, 5procent. Russen von 1872 90 5/8, 4proc. Russen von 1873 90 1/2, 5procent. Türken von 1865 8, 4proc. fund. Amerikaner 122 1/4, österreichische Silberrente 68, österreichische Goldrente 84 1/2, 4proc. ungar. Goldrente 77, Neue Spanier 61, Unif. Egypter 68 3/8, Ottomanbank 15 5/8, Suezactien 80 1/2. — Wechselnotirungen: Deutsche Plätze 20.64, Wien 12.32 1/2, Paris 25.40, Petersburg 23 5/8. — Platzdiscont 1 1/2 Procent.

London, 17. Juni, Nachmittags 5 Uhr 30 Minuten. Preuß. Consols 102 1/2, Consols 99 7/8, Türken 8 1/8, 1873er Russen 90 7/8, 5proc. ungar. Goldrente 108 1/2, 4proc. ungar. Goldrente 77, Egypter 68, Ottomanbank 15 3/4, Silber 50 11/16. — In die Bank flossen heute 15,000 Pfd. Sterl.

Paris, 17. Juni, Nachmittags 3 Uhr. (Schluß-Course.) Träge. 3proc. amortisirbare Rente 80.12 1/2, 3proc. Rente 78.82 1/2, 4 1/2procent. Anleihe 108.00, italienische 5proc. Rente 96.95, österr. Goldrente 86 1/4, 6procent. ungar. Goldrente 104.00, 4proc. ungar. Goldrente 78.00, 5proc. Russen von 1877 98 1/4, Franzosen 665.00, Lombard. Eisenbahn-Actien 312.50, Lombard. Prioritäten 305.00, Türken von 1865 8.17 1/2, Türkenloose 42.00, Crédit mobilier 335.00, Spanier, neue 61 1/8, Banque ottomane 647, Crédit foncier 1325, Egypter 392, Suez-Actien 2022, Banque de Paris 880, Banque d'escompte 535, Wechsel auf London 25.19, Foncier egyptien 510.00, Tabakactien 547.00.

Petersburg, 17. Juni, Nachmittags 5 Uhr. Wechsel London 3 Mt. 24 5/16, do. Hamburg 3 Mt. 207 1/4, do. Amsterdam 3 Mt. 122 1/4, do. Paris 3 Mt. 255 1/4, Russische Prämien-Anleihe von 1864 (gestempelt) 229 1/2, do. do. do. von 1866 (gestempelt) 209 3/4, 1/2-Imperials 8.18, Große Russische Eisenbahnen 258 1/2, Russische Bodencredit-Pfandbriefe 140 1/4, II. Orientanleihe 93 7/8, III. Orientanleihe 93 3/8, Neue Goldrente 184 1/4, Petersburger Discontobank 476 1/2. — Privatdiscont 6 Procent.

New-York, 17. Juni, Abends 6 Uhr. (Schluß-Course.) Wechsel auf Berlin 94 5/8, Wechsel auf London 4.84 1/2, Cable Transfers 4.87 1/2, Wechsel auf Paris 5.20, 4procent. fundirte Anleihe von 1877 120 1/8, Erie-Bahn-Actien 15 1/8, Central Pacific-Bonds 112, Central-Pacific Shares 43 1/2, New-York Centralbahn-Actien 108 1/2, Chicago-North Western ord. shares 93 1/2, Lake Shore Shares 81. — Geld leicht, für Regierungsbonds 3, für andere Sicherheiten ebenfalls 3 Procent.

Mailand, 14. Juni. Seide. Die Seidentrocknungs-Anstalten haben heute registrirt: 48 Ballen Gregen und 36 Ballen verarbeitete Seiden, im Gesammtgewichte von 6085 Kilogramm. Die Geschäfte sind schwierig und die Preise unregelmäßig.

Lyon, 14. Juni. Seide. Die Seidentrocknungs-Anstalt hat heute registrirt: 43 Ballen Organsinen, 25 Ballen Tramen, 56 Ballen Gregen und hat 69 Ballen gewogen, im Gesammtgewichte von 13,284 Kilogr. Wenig Geschäfte bei erleichterten Preisen.

Lyon, 14. Juni. Seidenwaaren. In glatten Stoffen ist die Fabrik unbedeutend beschäftigt; zwar waren diesen Monat bereits ziemlich viel Käufer auf dem Platze, dieselben ertheilten aber nur geringfügige Bestellungen oder suchten Consignationen für Nordamerika abzuschließen, wozu unsere Fabrikanten sich aber sehr wenig geneigt zeigten. In schwarzen Grosgrains und Persans, 55 und 61 Centim. breite, ist kleiner Bedarf und wenig wird in schwarzen Failles und Cachemires umgesetzt. Farbige Gewebe der letzteren begegnen einiger Kauflust, auch gehen auf der Kette vielfarbig bedruckte Qualitäten derselben ebenso wie Poult de soie und bedruckte Merveilleux für Paris und Deutschland aus dem Markte. In Taffetas quadrillés ist kleiner Absatz, auch Taffetas glacé sind etwas verlangt und ziemlich gute Kauflust herrscht für bedruckte Pongés und Foulards. Schwarze Satins sind wenig verlangt, in farbigen billigen und Mittelsorten ist besserer Umsatz bei angezogenen Preisen. Satin pressés sind in und Geweben wie in velutinés bedruckten Qualitäten befriedigend gesucht. Schwarze sowie farbige Duchesses und Satins merveilleux gehen mäßig ab. Kleine Geschäfte wickeln sich in Chinas und andern Futter-Artikeln ab; Schirmstoffe begegnen geringer Kauflust. Guter Bedarf zeigt sich für Cravatten-Stoffe, die zu Modecravatten sich eignen, wie Satins lamés und Armüre. Façonnirte Stoffe erfreuen sich für momentanen Bedarf wie zur nächsten Saison ziemlich guter Nachfrage. Schwarze Damas leichter ganzseidener Qualitäten, in kleinen Dessins gearbeitet, gehen glatt ab; farbige Damas sind für Paris in schwerer, mit Gold und Silber durchwirkten Sorten viel auf Bestellung verlangt. Letzteres Genre kommt zur Winter-Saison sehr in Gunst und auch in weißen oder lichtfarbigen Cachemires und Merveilleux werden derlei lancé Gewebe gesucht. — Rohseide. Die Temperatur ist seit acht Tagen anhaltend kalt und regnerisch, was für die Entwickelung der Zucht nicht förderlich sein kann. In unserem Lande ist der Schaden nicht bedeutend, da die Ernte fast beendigt ist, allein er trifft doch nicht wenig auch viele, da das Ergebniß diesmal geringer an Güte wie auch an Menge ist als vergangenes Jahr. Die bisheran für Cocons bezahlten Preise sind mäßig, obschon die Preisrichtung à la hausse ist. Das Wochengeschäft war unregelmäßig und schwerfällig. Preise von Rohseide fest und unbestimmt, doch weichen dieselben gegen diejenigen der Vorwoche kaum ab. Während der Woche wurden in die Condition geliefert: 23,199 Kilogr. Organsinen, 16,371 Kilogr. Tramen und 45,518 Kilogr. Gregen, zusammen 75,088 Kilogr. gegen 111,467 Kilogr. in der Parallelwoche 1883.

Yokohama, 17. Juni. (Kabeltelegramm von Sieber-Walser.) Seidenmarkt. Der Markt war still. Preise schwach. In schöner neuer Waare ist noch gar nichts auf dem Markte.

Antwerpen, 17. Juni. Kaffee ruhig. Santos good average per September 56 3/4, October 56 5/8, November 57 1/2, December 47 5/8 Frcs. per 50 Kilogramm Entrepot. — Umsatz von Wolle 161 B., von Häuten 1238 Stück. — Terpentinöl fest, amerikanisches 14 1/2, per Juni 14 1/2, September-December 15 1/4 fl. — Hopfen fest, Aloster 140, Poperinghe ville 140 Frcs., neuer Aloster per October-November 120 Frcs.

Havre, 17. Juni. Baumwolle fest; Umsätze 800 Ballen, sehr ord. Louisiana disp., und per Juni 73.25, Juli 73.50, August 74.25, September 75.25, October 75.75 Frcs. — Kaffee fest; Verkäufe 21,000 Ballen Santos gute Durchschnittswaare, disp. und per Juni 55.00, Juli 55.75, August 56.50, September 57.00, October 57.50 Frcs.

Manchester, 17. Juni. 12r Water Armitage 6 7/8, 12r Water Taylor 7, 20r Water Micholls 8 5/8, 30r Water Clayton 9 1/4, 32r Mock Townhead 9 5/8, 40r Mule Mayoll 9 3/4, 40r Medio Wilkinson 11 1/4, 32r Warpcops Lees 9, 36r Warpcops Qualität Rowland 9 1/2, 40r Double Weston 11, 60r Double courante Qualität 14, Printers 16/16 16/16 8 1/2 pfd. 84. Ruhig.

Manchester, 17. Juni. Garne matt und Preise allgemein zu Gunsten der Käufer; man glaubt, daß Spinner große Garnvorräthe halten. — Stoffe. Käufer nur zu niedrigeren Preisen, Inhaber hatten nachzugeben, um zu verkaufen.

Trautenau, 16. Juni. Garnmarkt. Zahlreicherer Besuch und gehobener Begehr charakterisirt den heutigen Garnmarkt, auf welchem ausländische Käufer besonders gut vertreten waren. Es wurden belangreiche Umsätze, besonders in Towgarnen, erzielt. Auch Linegarne blieben in fester Haltung und sind Preise überhaupt unverändert wie in der Vorwoche geblieben. Man notirt: Towgarn Nr. 10 mit 58—62, Nr. 14 mit 48—53, Nr. 20 mit 39—42, Nr. 25 mit 35—38, Nr. 30 mit 33—36 fl. pro Schock, Linegarn Nr. 40 mit 29—33, Nr. 50 mit 27—31, Nr. 55—70 mit 26—30 Gulden, je nach Qualität, zu üblichen Conditionen, übrige Nummern verhältnißmäßig.

* London, 17. Juni. (Telegraphischer Eierbericht von Emil Peek.) Der Markt verschrie etwas besser, Preise anziehend. Notirung: deutsche Eier 4s 9d bis 5s —d, Ungarn 5s —d bis 5s 6d, dänische 5s —d bis 5s 3d, irische 5s 6d bis 5s 9d.

Hamburg, 17. Juni. Butter (mit 16 Pfd. Tara und 1 Proc. Decort). Das Exportgeschäft liegt flau und wird der höchstnotirte Preis nur in Ausnahmefällen bewilligt. Erste Qualität Sommer- 94—97—100 M, zweite Qualität do. 92—93 M, fehlerhafte Hof- 80—90 M, Bauernbutter 85—90 M. — Kaffee in ruhiger Stimmung. Umsätze blieben auf ca. 2000 Sack Diverse beschränkt. — Schmalz. Hamburger 42—45 M, Wilcox 40 1/2 M, Fairbanks 40 M, diverse Marken 39 1/2 M, Steam 39 1/2 M.

Magdeburg, 17. Juni. (Magdeb. Ztg.) Brodmelis 31.25 M — Gem. Raffinade 30.50—31.00 M — Gem. Melis I. 29.25—29.50 M. Tendenz: Fortgesetzt fest.

Magdeburg, 18. Juni. (Magdeb. Ztg.) Kornzucker von 96 Proc. 24.40—24.60 M, do. von 95 Proc. 23.40—23.60 M, do. von 94 Proc. 22.50—22.70 M, do. Rend. 88 Proc. 22.40—22.60 M, Nachproduct 88—92 Proc. 17.50—19.60 M excl. — Tendenz: gut behauptet.

Prag, 17. Juni. Zucker. Auf unserem Platze bleibt das Geschäft trotz des lebhafteren Verkehrs im Auslande beschränkt, da die aufgehaltenen Partien von Eignern zu hoch über Parität gehalten werden. Frachtbasis Prag-Hamburg 24.30 fl. G., 24.40 fl. B., Frachtbasis Elbestation 24.10 fl. G., 24.20 fl. B., Basis 93, 93 bis 95 Proc., Frachtbasis Prag 24.80 fl. G., 24.95 fl. B., Frachtbasis Elbestation 24.65 fl. G., 25.20 fl. B., Basis 88 Proc. 23.25 fl. G., 24 fl. B.

Paris, 17. Juni. Rohzucker 88° ruhig, loco 38.25 bis 38.50. — Weißer Zucker matt, Nr. 3 per 100 Kilogr. per Juni 46.30, per Juli 46.60, per Juli-August 46.75, per October-Januar 47.30.

London, 17. Juni. Havannazucker Nr. 12 16 nom., Rübenrohzucker 14 1/8. Stetig.

London, 17. Juni. (Colonialwaaren-Wochenbericht.) Zucker. Vorrath 115,815 Tons, Ablieferung an den Consum für die Woche und Ablieferung für den Export 5167 Tons, gelandet während der Woche 6900 Tons. — Kaffee. Vorrath 24,423 Tons, Ablieferung an den Consum für die Woche 286 Tons, Ablieferung für den Export 700 Tons, gelandet während der Woche 1529 Tons. — Reis. Vorrath 42,639 Tons, Ablieferungen der Woche 1948 Tons, gelandet während der Woche 687 Tons.

London, 17. Juni. Cacao, Granada 67—77s, Guayaquil 70 bis 80s. — Zucker, krystallisirter und raffinirter ruhig, aber stetig, roher matt. — Kaffee. Ceylon Plantation, ostindischer und Costarica auf der Auction behauptet. — Pfeffer, weißer, niedriger, Singapore 10 5/8; schwarzer matt, mit 6 1/2 für Singapore schwimmend, bezahlt. — Kupfer, Chili- 54 Lstrl. 15s. — Blei, engl. 11 Lstrl. 5s, spanisches 10 Lstrl. 17s 6d. — Zink, specielle Marken 14 Lstrl. 15s, gewöhnliche 14 Lstrl. 7s 6d. — Leinöl disp. ruhig, 19. — Rüböl träge, 27 1/2. — Cottonöl raff. ruhig, 27.

Magdeburg, 17. Juni. Kartoffelspiritus per 10,000 Literprocent loco ohne Faß 51.90—52.00 M.

Valparaiso, 14. Juni. Kupfer Charters 2000 Tons. Kupfer: Kost und Fracht per Dampfer 58 1/2 Lstrl. per Ton. — Wechsel auf London 32d.

* London, 17. Juni, Abend. (Telegramm der Herren W. H. Lorenz & Cie. hier.) Fremdes Zinn 83 1/2 Lstrl. — 18. Juni, Mittag: 83 1/2 Lstrl.

* Rotterdam, 18. Juni, Nachmittag. (Telegramm der Herren W. H. Lorenz & Cie. hier.) Zinn: Banka 53, Billiton 50 1/2 fl.

Glasgow, 17. Juni. Roheisen. (Schluß.) Mixed numbers warrants 41 1/2 s.

Glasgow, 18. Juni. Roheisen. Mixed numbers warrants 41s 7d.

* Altona, 17. Juni. Fischmarkt. Bei St. Pauli lagen 16 Ewer mit Seefischen, in Altona 30 Ewer mit Seefischen und 21 Jollen mit Elbfischen. Preise en gros: Schellen 1.20—10 M, Schellfische 3—5 M, Steinbutt 1—5 M, Stören 80 ₰ per Stieg, Seezungen per kleiner Korb 1 M, Steinbutt 65 ₰, Zungen 85 ₰, Kirsche 45 ₰ per Pfd. Die Störe wurden an die Räucherer abgesetzt, der Handel verlief im Ganzen ziemlich lebhaft.

-r- Viehmärkte. Adorf, 17. Mai. Der heute hier abgehaltene Viehmarkt war trotz des schlechten Wetters ziemlich stark betrieben; denn es standen 343 Rinder (nämlich 206 Ochsen, 113 Kühe und 29 Kalben), sowie 60 Schweine zum Verkaufe. Unter dem gutgetriebenen Vieh befanden sich besonders schöne starke Ochsen voigtländischen Schlages, welche durch Berliner und Leipziger Händler zu guten Preisen (980—1050 M das Paar) aus dem Markte genommen wurden. Da auch andere Händler aus dem Vogtlande und Erzgebirge starke Einkäufe machten, so stiegen die Preise für den Centner lebend Gewicht von 32 auf 35 M. Das Paar Ochsen mittlerer Qualität kam auf 720—840 M, geringere Sorte 620 M und darunter. Auch in Melkvieh war der Umsatz bedeutend, und Kühe wurden mit 150—290 M pro Stück gekauft. Der Gesammtumsatz an Rindern ist auf etwa 180 Stück zu veranschlagen, wovon 98 Stück im Grenzbezirke verblieben. Von den Zungschweinchen kam das Stück je nach Größe auf 15—22 M, Läufer, welche böhmische Händler zugebracht hatten, gingen mit 38—48 M das Stück ab. — Der nächste Viehmarkt findet am 1. Juli statt.

Hamburg, 17. Juni. Sternschanze. Am Markt waren 2650 Schweine, davon 592 Stück vom Norden. Der Handel war lebhaft. Es kosteten: Sengschweine 51 M, Versandtschweine 44 M, Sauen 38 M, Ferkel 43—44 M. Der heutige Kälberhandel ging gut. Am Markte waren 1195 Stück. Es wurden 60—75 ₰ per Pfd. bezahlt.

Kohlen- und Coaks-Versandt ab Zwickau.
Am 16. Juni 698 Ladungen à 5000 Kilogramm.

Magdeburg, 18. Juni. Kartoffel-Spiritus behauptet. Loco ohne Faß 51.30—51.80 M, ab Speicher unter freier Vorhaltung der Gebinde 52.50 M, Juni 52.50 M nom., Juli 53.00 M nom., August 53.50 M nom., September 54.00 M nom., October 52.50 Mark nom., November 51.50 M nom., December 51.00 M nom., für 100 Liter à 100 Procent. — Rüben-Spiritus fest, loco und Juni 51.00 M bez., Juli 51.25 M, Juli-October 51.50 M.

Breslau, 17. Juni. Spiritus per 100 Liter 100 Procent per Juni-Juli 50.60, per August-September 51.20, per September-October 50.00. — Weizen per Juni 186.00. — Roggen per Juni 152.00, per Juli-August 150.00, per September-October 149.00. — Rüböl per Juni 56.00, per September-October 54.00. — Zink umsatzlos. — Wetter: Trübe.

Köln, 17. Juni. Weizen hiesiger loco 18.75, fremder 19.50, per Juli 17.75, per November 18.30. — Roggen loco hiesiger 15.50, per Juli 14.65, per November 14.85. — Hafer loco 16.25. — Rüböl loco 29.80, per October 26.80.

Stettin, 17. Juni. Weizen fest, loco 160.00—180.00, per Juni-Juli 177.00, per September-October 179.50. — Roggen ruhig, loco 130.00—147.00, per Juni-Juli 143.00, per September-October 142.50. — Rüböl still, per Juni 56.00, per September-October 53.70. — Spiritus unverändert, loco 51.00, per Juni-Juli 51.50, per August-September 52.10, per September-October 51.00. — Petroleum loco 7.75.

Königsberg, 17. Juni. Weizen unverändert. — Roggen unverändert, loco 120pfündig 2000 Pfd. Zollgewicht 140.00, per Juni 142.50, per September-October 137.50. — Gerste still. — Hafer ruhig, loco inländischer 144.00, per Juni 140.00. — Weiße Erbsen per 2000 Pfd. Zollgewicht 151.00. — Spiritus per 100 Liter 100 Proc. loco 53.00, per Juni 53.00, per September 53.75. — Wetter: Schön.

Danzig, 17. Juni. Weizen loco ruhig, Umsatz 50 Tonnen. Bunt und hellfarbig 166.00, hellbunt 175.00, hochbunt und glasig 180.00, per Juni-Juli Transit 159.00, per September-October Transit 164.50. — Roggen loco behauptet, inländischer per 120 Pfd. 147.00, polnischer oder russischer Transit 120.00—136.00, per Juni-Juli Transit 134.00, per September-October Transit 129.00. — Kleine Gerste loco 150.00. — Große Gerste loco 150.00. — Hafer loco 147.00. — Spiritus per 10,000 Literprocent loco 51.25.

Posen, 17. Juni. Spiritus loco ohne Faß 50.00, per Juni 50.00, per August 50.80, per September 50.60, per October 49.40. Behauptet.

Hamburg, 17. Juni. Weizen loco fest, aber ruhig, auf Termine fest, per Juni-Juli 171.00 Br., 170.00 Gd., per Juli-August 172.00 Br., 171.00 Gd. — Roggen loco und auf Termine fest, per Juni-Juli 134.00 Br., 133.00 Gd., per Juli-August 133.00 Br., 132.00 Gd. — Hafer behauptet. — Gerste still. — Rüböl ruhig, loco 57 1/2, per October 56 1/2. — Spiritus ruhig, per Juni 41 1/4 Br., per Juli-August 42 Br., per August-September 43 Br., per September-October 43 Br. — Kaffee ruhig. Umsatz 3000 Sack. — Petroleum ruhig. Standard white loco 7.45 Br., 7.40 Gd., per Juli 7.40 Gd., per August-December 7.75 Gd. — Wetter: Unbeständig.

Bremen, 17. Juni. Tabak. Umsatz 10 Faß Bay. — Baumwolle loco ruhig. Termine schwach. Juli 60 7/8 ₰, August 61 1/4 ₰, September 61 5/8 ₰. — Schmalz, Wilcox loco und Juni-Juli 41 1/4 ₰. — Reis unverändert. — Wolle. Umsatz 82 Ballen Cap.

Bremen, 17. Juni. Petroleum niedriger. Standard white loco 7.25 bez., per Juli 7.35 Br., per August 7.45 Br., per August-December 7.65 bez.

Bremen, 18. Juni. (Telegramm.) Petroleum. Fest. Standard white loco 7.25, per Juli 7.35, per August 7.45, per August-December 7.65.

Wien, 17. Juni. Weizen per Juni 9.75 Gd., 9.80 Br., per Herbst 10.13 Gd., 10.18 Br. — Roggen per Juni 8.25 Gd., 8.30 Br., per Herbst 8.22 Gd., 8.27 Br. — Mais per Juni 6.92 Gd., 6.97 Br., per September-October 7.15 Gd., 7.20 Br. — Hafer per Juni 8.30 Gd., 8.35 Br., per Herbst 7.08 Gd., 7.13 Br.

Pest, 17. Juni. Weizen loco fest, per Herbst 9.82 Gd., 9.83 Br. — Mais per Juni-Juli 6.50 Gd., 6.53 Br. — Kohlraps per August-September 13 1/2—13 5/8. — Wetter: Bewölkt.

Amsterdam, 17. Juni. Weizen per November 242. — Roggen per October 166.

Antwerpen, 17. Juni. Weizen ruhig. — Roggen fest. — Hafer behauptet. — Gerste still.

Antwerpen, 17. Juni. Petroleummarkt. Raffinirtes, Type weiß, loco 18 3/8 bez., 18 1/2 Br., per Juli 18 1/2 Br., per August 18 5/8 Br., per September-December 19 1/8 Br. Ruhig.

London, 17. Juni. An der Küste angeboten 3 Weizenladungen. — Wetter: Schön.

Liverpool, 17. Juni. Mehl und Weizen stetig. Mais 1/4 d höher. — Wetter: Trübe.

Hull, 17. Juni. Weizen träge, unverändert. — Wetter: Regen.

Paris, 17. Juni. Weizen ruhig, per Juni 22.30, per Juli 22.80, per Juli-August 23.10, per September-December 23.75. — Mehl 9 Marques ruhig, per Juni 47.40, per Juli 48.00, per Juli-August 48.30, per September-December 48.90. — Rüböl ruhig, per Juni 67.75, per Juli 68.00, per Juli-August 68.25, per September-December 70.25. — Spiritus ruhig, per Juni 44.75, per Juli 45.00, per Juli-August 45.25, per September-December 45.75.

Petersburg, 17. Juni. Talg loco 67.50, per August 66.50. — Weizen loco 12.00. — Roggen loco 9.10. — Hafer loco 5.30. — Leinsaat (9 Pud) loco 14.50. — Wetter: Veränderlich.

New-York, 16. Juni. Weizen-Verschiffungen der letzten Woche von den atlantischen Häfen der Vereinigten Staaten nach Großbritannien 50,000, do. nach Frankreich 20,000, do. nach anderen Häfen des Continents 25,000, do. von Californien und Oregon nach Großbritannien 11,000 Qrtr.

New-York, 17. Juni. Baumwolle in New-York 11 1/8, do. in New-Orleans 11 1/16. — Raff. Petroleum 70 Proc. Abel Test in New-York 8 Gd., do. do. in Philadelphia 7 7/8 Gd., rohes Petroleum in New-York 6 7/8, do. Pipe line Certificates — D. 71 1/4 C. — Mehl 3 D. 45 C. — Rother Winterweizen loco 1 D. 2 C., do. per Juni 1 D. — C., do. per Juli 1 D. 1 1/4 C., do. per August 1 D. 3 1/4 C. — Mais (New) — D. 63 C. — Zucker (Fair refining Muscovados) 4 7/8. — Kaffee (fair Rio) 10. — Schmalz (Wilcox) 8.20, do. Fairbanks 8.25, do. Rohe & Brothers 8.25. — Speck 9. — Getreidefracht 3.

Leipziger Productenbörse vom 18. Juni 1884.
Witterung: Veränderlich.
Spiritus loco: 51.10 M Geld, matter.
Rechtsanwalt Cerutti, C.

Leipziger Producten-Börse.

Bericht von Friedr. Harter.

Leipzig, 18. Juni, Mittags 1 Uhr. Wetter: rauh. Wind: W. Barometer: früh 27.7". Thermometer: früh + 7°.

Weizen per 1000 Kilo Netto loco hiesiger 165—200 M bez., do. ausländischer 170—207 M bez. u. Br. Fest.
Roggen per 1000 Kilo Netto loco hiesiger 155—163 M bez., do. fremder 150—164 M bez. Fest.
Gerste per 1000 Kilo Netto loco Brauwaare 160—175 M bez. u. Br., do. geringe 140—156 M bez.
Malz per 50 Kilo Netto loco 13.50—14.50 M bez., do. Saal- 15 M bez.
Hafer per 1000 Kilo Netto loco 158—[illegible] M bez., do. russischer 148 bis 156 M bez.
Mais per 1000 Ko. Netto loco amerik. 135 M bez., do. Donau- 138 M bez.
Erbsen per 1000 Kilo Netto loco grosse gut 200—225 M, do. kleine gut 180—190 M.
Bohnen per 100 Kilo Netto loco 19—20.50 M Br.
Rüböl, rohes per 100 Kilo Netto ohne Fass loco 56.50 M bez., per Juni-Juli 56.50 M Br. Unverändert.
Spiritus per 10,000 Liter-Procent ohne Fass loco 51.20 M Gd. Höher.
Mehl per 100 Kilo excl. Sack. Weizenmehl No. 00 27—28 M, do. No. 0 25—26 M, do. No. 1 22 M, do. No. 11 [illegible] M. Roggenmehl No. 0 und 1 20.50—21.50 M im Verband, do. No. 12 14.25 M.
Weizenschaale per 50 Kilo excl. Sack [illegible]—10 M.
Roggenkleie per 50 Kilo excl. Sack 12—12.50 M.
Preise verstehen sich erste Kosten excl. Courtage, Spesen etc.
Der diesjährige internationale Productenmarkt wird Montag, den 4. August d. J. in den Räumen des Krystallpalastes abgehalten.

* Berlin, 17. Juni. Producten-Bericht von Peri & Meyer. Wind: N.W. Barometer: 27". Thermometer: früh + 12°. Wetter: wolkig. Die Stimmung für Getreide auf Termine erwachte heute anfänglich an der Börse, hat sich aber dann schliesslich wieder befestigt, so dass die Preise sich vollständig wieder erholen konnten. — Effective Waare blieb im Werthe behauptet. Roggenmehl zeigte feste Preishaltung. In Rüböl sind nennenswerthe Umsätze nicht zu Stande gekommen. Spiritus blieb fest im Werthe gehalten, der Verkehr war aber nicht belebt.
Weizen per 1000 Kilo loco 167—205 M nach Qualität gef., per Juni 171 1/2 M, per Juni-Juli 171 3/4 M, per Juli-August [illegible] M bez., per September-October [illegible] M bez., per October-November 178—179 M bez. Gek. 1,000 Ctr. Kündigungspreis [illegible] M.
Roggen per 1000 Kilo loco 142—155 M nach Qualität gef., russischer 145 M ab Boden bez., per Juni [illegible] M bez., per Juni-Juli [illegible] M bez., per Juli-August [illegible] M bez., per September-October [illegible] M bez., per October-November [illegible] M bez. Gekündigt 9000 Centner. Kündigungspreis 145 M.
Gerste per 1000 Kilo loco 128—207 M nach Qualität gef.
Hafer per 1000 Kilo loco 143—175 M nach Qualität gef., ost- und westpreussischer 150—164 M ab Boden bez., pommerscher, uckermärkischer und mecklenburgischer 153—164 M ab Boden bez., schlesischer 150 bis 164 M ab Boden bez., böhmischer 151—164 M ab Boden bez., fein schlesischer und böhmischer 165—[illegible] M ab Boden bez., russischer 143—150 M ab Boden bez., fein russischer 150—166 M ab Boden bez., per Juni 141 M, per Juni-Juli [illegible] M bez., per Juli-August [illegible] M bez., per September-October [illegible] M Br.
Mais per 1000 Kilo loco 131—135 M nach Qual. gef., per Juni [illegible] M, per Juni-Juli [illegible] M bez., per Juli-August [illegible] M, per September-October [illegible] M.
Erbsen per 1000 Kilo Kochwaare 172—230 M, Futterwaare 158—171 M nach Qualität gef.
Mehl. Weizenmehl 00 26.00—24.75 M, do. 0 24.50—22.75 M, do. 0 u. 1 22.00—20.00 M, Roggenmehl 0 22.25—20.25 M, do. 0 und 1 20.00—17.25 M. Alles Brutto incl. Sack. Roggenmehl per Juni [illegible] M bez., per Juni-Juli [illegible] M bez., per Juli-August [illegible] M bez., per September-October [illegible] M bez.
Rüböl per 100 Kilo netto incl. Fass per Juni [illegible] M, per Juni-Juli [illegible] M, per September-October [illegible] M, per October-November [illegible] Mark, per November-December [illegible] M.
Leinöl per 100 Kilo netto incl. Fass loco 49 M.
Petroleum per 100 Kilo netto incl. Fass per Juni [illegible] M, per September-October [illegible] M.
Spiritus per 10,000 Literprocent. Loco ohne Fass [illegible] M bez., mit Uebernahme der Fässer per Juni 51.4 M bez., per Juni-Juli 51.4 M bez., per Juli-August 51.4 M bez., per August-September 51.9 bis 51.8 M bez., per September-October [illegible] M bez., per October-November [illegible] M bez., per November-December [illegible] M bez.
Kartoffelstärke trockene loco 20.75 M, per Juni 20.75 M, per Juni-Juli 20.75 M, per Juli-August 21 M.
Kartoffelmehl loco [illegible] M, per Juni 21 M, per Juni-Juli 21 M, per Juli-August 21.25 M.

Telegraphische Coursberichte.

** London, 18. Juni, 11 Uhr 5 Min. Vorm. Consols 99 7/8. Russen von 1873 [illegible].

Paris, 18. Juni, 1 Uhr. Anleihe von 1872 108.—. Staatsbahn 665.75. Lombarden 312.50.

Berlin, 18. Juni. Eröffnungscourse: 12 Uhr 5 Min.

Oesterr. Credit-Actien	517.—	Oesterr. Silberrente	67.60
Oesterr.-Frz. Staatsbahn	532.—	do. Papierrente	67.30
Oesterr. Südbahn (Lombarden)	[illegible]	4% ungarische Goldrente	[illegible]
Mainz-Ludwigshafen	109.75	Russische Anleihe von 1880	[illegible]
Galiz. Carl-Ludwigs-Eisenb.-A.	[illegible]	Russische Banknoten	[illegible]
Marienburg-Mlawka	73.75	II. Orient-Anleihe	[illegible]
Disconto-Commandit-Anth.	[illegible]	Dortmunder Union St.-Prior.	[illegible]
Deutsche Bank	151.50	Königs- u. Laurahütte	107.75
Oesterr. Goldrente	85.75	Neueste Russen	91.75

Tendenz: Schwach.

Berlin, 18. Juni, 12 Uhr 25 Min.

Oesterr. Credit-Actien	517.—	Oesterr. Nordwestb. E.-A.	—.—
Oesterr.-Frz. Staatsbahn	532.—	Elbethalb. E.-A.	[illegible]
Oesterr. Südbahn (Lombarden)	[illegible]	Buschtiehrader E.-A. Lit. B	[illegible]
Dortmund-Gronau	[illegible]	Dux-Bodenbacher E.-St.-A.	[illegible]
Meckl. Friedrich-Franz-E.-A.	[illegible]	Disconto-Commandit	[illegible]
Mainz-Ludwigshafen E.-A.	[illegible]	Darmstädter Bank	[illegible]
Gotthardbahn	[illegible]	Deutsche Bank	[illegible]
Galiz. Carl-Ludwigs-E.-A.	[illegible]	Dortmunder Union-St.-Pr.	[illegible]
Marienburg-Mlawka E.-A.	[illegible]	Königs- u. Laurahütte	[illegible]
Ostpreuss. Südbahn E.-A.	[illegible]	5% Russen von 1877	[illegible]

Tendenz: Schwach.

Berlin, 18. Juni, 2 Uhr — Min.

Oesterr. Credit-Actien	[illegible]	Mecklenburg	[illegible]
Oesterr.-Franz.-Staatsbahn	[illegible]	Berliner Disconto-Gesellsch.	[illegible]
Oesterr. Südbahn (Lombarden)	[illegible]	Darmstädter Bank	[illegible]
Buschtiehrader B.	[illegible]	Deutsche Bank	[illegible]
Galiz. Carl-Ludwigs-E.-A.	[illegible]	Dortmunder Union-St.-Pr.	[illegible]
Marienburg-Mlawka E.-A.	[illegible]	Königs- u. Laurahütte	[illegible]
Mainz-Ludwigshafen	109.75	Russische Noten	[illegible]

Tendenz: Schwach.

Berlin, 18. Juni. (Schluss-Course.)

Inländische Fonds.		Pilsen-Priesener	[illegible]
Deutsche Reichsanleihe	103.10	Prag-Duxer	[illegible]
Preuss. 4proc. Consols	103.10	**Bankactien.**	
Sächs. 3proc. Rente	93.50	Allgem. Deutsche Cr.-Anst.	[illegible]
Ausländische Fonds.		Berliner Handelsgesellschaft	[illegible]
Italienische 5proc. Rente	95.75	Chemnitzer Bankverein	[illegible]
Oesterr. 1860er Loose	[illegible]	Coburger Credit	[illegible]
Oesterr. Papierrente	67.20	Darmstädter Bank	[illegible]
Oesterr. Silberrente	67.50	Deutsche Bank	[illegible]
Oesterr. Goldrente	86.—	Disconto-Comm.-Anth.	[illegible]
Rumänische 5proc. Rente	[illegible]	Dresdener Bank	[illegible]
Russ. 5proc. Anleihe v. 1880	[illegible]	Geraer Bank	[illegible]
Russ. Anleihe v. 1877 kleine	[illegible]	Geraer Handels- u. Creditbank	[illegible]
Russ. II. Orient-Anleihe	[illegible]	Gothaer Privatbank	[illegible]
Russ. III. Orient-Anleihe	[illegible]	Leipziger Disc.-Gesellschaft	[illegible]
Russische 6% Goldrente	[illegible]	Meininger Credit	[illegible]
Spanische äussere Anleihe	[illegible]	Oberlausitzer Bank	[illegible]
Türkische Tabak-Actien	[illegible]	Oesterr. Creditanstalt	517.—
Ungar. 4proc. Goldanleihe	[illegible]	Sächsische Bank	[illegible]
Ungar. 5proc. Papierrente	74.50	Weimarische Bank	[illegible]
Eisenb.-Stamm-Actien.		**Industrieactien.**	
Altenburg-Zeitz	[illegible]	Chem. Werke (Zimmermann)	97.50
Berlin-Dresdner	[illegible]	Crellwitz	[illegible]
Dortmund-Gronau-Enschede	[illegible]	Dortmunder Union St.-Prior.	[illegible]
Lübeck-Büchen	[illegible]	Glauziger Zuckerfabrik	[illegible]
Mainz-Ludwigshafen	[illegible]	Hibernia & Shamrock	[illegible]
Marienburg-Mlawka	[illegible]	Kelle	[illegible]
Mecklenburg. Fr. Franz	[illegible]	Königs- u. Laurahütte	[illegible]
Nordhausen-Erfurt abgest.	[illegible]	Körbisdorfer	[illegible]
Ostpreussische Südbahn	[illegible]	Sächs. Maschinenf. Hartmann	[illegible]
Werrabahn	[illegible]	Sächs. Webstuhlf. Schönherr	[illegible]
Aussig-Teplitz	[illegible]	Solbrig	[illegible]
Böhmische Nordbahn	[illegible]	Wiede	[illegible]
Böhmische Westbahn	[illegible]	**Wechsel**	
Buschtiehrader Lit. B	[illegible]	Amsterdam kurz	—.—
Dux-Bodenbach	[illegible]	do. lang	—.—
Elbethal	[illegible]	Brüssel kurz	—.—
Galizische (Karl-Ludwigs)	[illegible]	do. lang	—.—
Gotthardbahn	[illegible]	London kurz	—.—
Graz-Köflach	[illegible]	do. lang	—.—
Oesterr. Nordwestbahn	[illegible]	Paris kurz	—.—
Oesterr. Südbahn (Lombard.)	[illegible]	Wien kurz	[illegible]
Oesterr.-ungar. Staatsbahn	[illegible]	do. lang	[illegible]
Eisenbahn-Stamm-Prioritäts-Actien.		Petersburg kurz	[illegible]
Berlin-Dresden	[illegible]	do. lang	[illegible]
Halle-Sorau-Guben	[illegible]	Warschau	[illegible]
Oberlausitzer	[illegible]	**Sorten.**	
Saalbahn	[illegible]	Napoleonsd'or	[illegible]
Weimar-Gera	72.10	Oesterr. Banknoten	[illegible]
Eisenb.-Prior.-Obligat.		Russische Banknoten	[illegible]
Mährisch-Schlesische	[illegible]		

Tendenz: Locales und auf mattes Wien schwächer. Pferdebahn-Obl. 103.50. Rudolf-Prior. [illegible].

Nachbörse:

Oesterr. Credit	517.—	Darmstädter Bank	[illegible]
Oest.-ung. Staatsb. (Franzos.)	[illegible]	Deutsche Bank	[illegible]
Galizier	[illegible]	Disconto-Comm.	[illegible]
Lombarden	[illegible]	Laurahütte	[illegible]
Mainz-Ludwigshafen E.St.-A.	[illegible]	Dortmunder Union St.-Pr.	[illegible]
Marienburg-Mlawka	[illegible]	Russische Noten	[illegible]
Ostpreuss. Südbahn	[illegible]	Mecklenburger E. St.-Act.	[illegible]
Elbethalbahn	[illegible]	Neueste Russen von 1884	[illegible]

Dresden, 18. Juni.
Sächsische Staatspapiere.

3% Rente à 3000 Mk.		[illegible]	v. 1867 à 100 Thlr. abgest.	4	[illegible]
do. à 1500		[illegible]	Albertsbahn-Prioritäten	[illegible]	[illegible]
do. à 300		[illegible]	Leipzig-Dresd. Pr. von 1866	4	[illegible]
do. à 150		[illegible]	do. do. do.	[illegible]	[illegible]
v. 1852 à 1000, 500 u. 100 Thlr.	3	[illegible]	Actien der Sächs.-Schles. Eisenb.-Ges. à 100 Thlr.	[illegible]	[illegible]
von 1855 à 100 Thlr.	4	[illegible]	Actien d. Löb.-Zitt. Eisenbahn à 100 Thlr.	[illegible]	[illegible]
von 1847 à 500 Thlr.	4	[illegible]	Actien à 25 Thlr.	[illegible]	[illegible]
von 1852—1868 à 500 Thlr.	4	[illegible]	K. S. Landrenten-Briefe à 1000, 500 und 100 Thlr.	[illegible]	[illegible]
von 1852—1868 à 100 Thlr.	4	[illegible]	Landeskultur-Rentensch.	[illegible]	[illegible]
von 1869 à 500 Thlr.	4	[illegible]			
von 1869 à 100 Thlr.	4	[illegible]			
v. 1867 à 500 Thlr. abgest.	4	[illegible]			

Bank- u. Credit-Actien.		Actien-Schleppschifffahrt	[illegible]
Allg. D. Credit-Anst. Leipzig	[illegible]	Sächsisch-Böhm. Dampfschiff.	[illegible]
Chemnitzer Bankverein	[illegible]		
Dresdner Bank	[illegible]	Chemnitzer Papierfabrik	[illegible]
Geraer Bank	[illegible]	Dresdner Papierfabrik	[illegible]
do. Handels- u. Credit.	[illegible]	Niederschlemaer Holzstoff	[illegible]
Leipziger Bank	[illegible]	Peniger Patent-Papierfabrik	[illegible]
Oberlausitzer Bank	[illegible]	Sebnitzer Papierfabrik	[illegible]
Sächsische Bank	[illegible]	Thode'sche Papierfabrik	[illegible]
Sächsische Bankgesellschaft	[illegible]	Ver. Bautzner Papierfabrik	[illegible]
Weimarische Bank	[illegible]	Weissenborner Papierfabrik	[illegible]
Eisenbahn-Prioritäten.		Chemnitzer Werkzeug-Masch.-F. (Zimmermann)	[illegible]
Aussig-Teplitz 4 1/2%	[illegible]	do. Werkz.-M.-Fbr. Vulkan	[illegible]
Buschtiehrader I. Em.	[illegible]	Dampf- u. Sp.-Masch.-F. (Wiede)	[illegible]
do. II. Em.	[illegible]	Deutsche Werkz.-Masch.-Fabr.	[illegible]
do. III. Em.	[illegible]	Germania (vorm. Schwalbe)	[illegible]
Dux-Bodenbacher	[illegible]	Grossenh. Webst.- u. M.-F.	[illegible]
do. do. 1871	[illegible]	Lauchhammer	[illegible]
do. do. 1874	[illegible]	do. convertirte	[illegible]
Galiz. Carl-Ludwigsb. 4 1/2%	[illegible]	Lausitzer M.-F. (Petzold)	[illegible]
Kaschau-Oderberg	[illegible]	Maschinen-Bau-Anst. Golzern	[illegible]
Kronprinz-Rudolfsbahn	[illegible]	Meissen. Eiseng. u. Masch.-B.-A.	[illegible]
Lemberger I. Em.	[illegible]	Saxonia-Radeberg-Pr.-St.	[illegible]
do. II. Em.	[illegible]	Sächs. Dampfsch. M.-B.-A.	[illegible]
do. III. Em.	[illegible]	Sächs. Gussstahlfabrik Döhlen	[illegible]
do. IV. Em.	[illegible]	Sächs. Masch.-Fabr. (Hartm.)	[illegible]
Mähr.-Schles. Centralbahn	[illegible]	do. Stickmasch. (Kappel)	[illegible]
do. Grenzbahn	[illegible]	do. Webst.-Fabr. (Schönherr)	[illegible]
Oesterr. Nordwestbahn	[illegible]	Werkz.-M.-Fabr. Union (Diehl)	[illegible]
do. do. Lit. B.	[illegible]	Zwick. M.-F. (Brod & Stiehler)	[illegible]
Pilsen-Priesen	[illegible]	Bautzner Tuchfabrik	[illegible]
Prag-Dux I. und II. Em. incl. Rest-Coupon	[illegible]	Chemnitzer Actienspinnerei	[illegible]
do. letzte Coupons	[illegible]	Chem. Act.-Fabr. (Körner)	[illegible]
Industrie-Actien.		Dresdner Lederfabr.	[illegible]
Bayerischen Brauerei	[illegible]	[illegible]	[illegible]
do. Stamm-Prior.	[illegible]	Hotel Bellevue	[illegible]
Braunschweiger Bierbrauerei	[illegible]	Leder-, Milit.-Effect.-F. (Thiele)	[illegible]
Erste Culmbacher Exportbr.	[illegible]	Leipz. M.-G. (A. Uhlmann)	[illegible]
Felsenkeller-Brauerei	[illegible]	Mech. Kratzenfabr. Mittweida	[illegible]
Feldschlösschen-Brauerei	[illegible]	Meissen. Ofen- u. Cham.-Fabr.	[illegible]
Gambrinus-Brauerei	[illegible]	Sächs. Holzindustrie Rabenau	[illegible]
Geraer Bierbrauerei	[illegible]	do. Kamm.-Spinn.	[illegible]
Hofbrauhaus	[illegible]	do. Lederfabrik (Beck)	[illegible]
do. St.-Prior.-Act.	[illegible]	do. Nähfaden-F.	[illegible]
Meissner Felsenkellerbrauerei	[illegible]	do. Ofen- u. Ch.-F. (E. Teichert)	[illegible]
Plauen'scher Lagerkeller	[illegible]	Schles. Cement	[illegible]
Reisewitzer Brauerei	[illegible]	Verein. Radeberg. Glashütten	[illegible]
Schloss-Chem. Act.-Lagerb.-B.	[illegible]	do. Dresdner Strohhut-F.	[illegible]
Societäts-Brauerei	[illegible]	Weissthaler Actien-Spinnerei	[illegible]
		Bergbau-Actien.	
Continental-Pferdebahn	[illegible]	Zwickau. Steinkohlenbau-V.	[illegible]

Frankfurt a. M., 18. Juni. (Schlusscourse.)

London kurze Sicht	[illegible]	Oesterr. Staatsbahn	[illegible]
Paris do.	[illegible]	Oesterr. Südbahn	[illegible]
Wien do.	[illegible]	Oesterr. Graz-Köflacher	[illegible]
Oesterr. Papierrente	[illegible]	Oesterr. Nordwestbahn Lit. A	[illegible]
Oesterr. Silberrente	[illegible]	do. Lit. B	[illegible]
Oesterr. Goldrente	[illegible]	Hessische Ludwigsbahn	[illegible]
Ungar. 4% Goldrente	[illegible]	Oesterr. Credit	[illegible]
Böhmische Nordbahn	[illegible]	Berliner Disconto-Comm.	[illegible]
Böhmische Westbahn	[illegible]	Darmstädter Bank	[illegible]
Buschtiehrader Lit. B	[illegible]	Deutsche Bank	[illegible]
Galizische Carl-Ludwig	[illegible]		

Tendenz: Schwach.

Wien, 18. Juni. (Schlusscourse.)

Papierrente	[illegible]	Galizier	[illegible]
Silberrente	[illegible]	Anglo-Austr.-Bank	[illegible]
Goldrente	[illegible]	London	[illegible]
Ungarische Goldrente	[illegible]	Napoleonsd'or	[illegible]
1860er Loose	[illegible]	Ducaten	[illegible]
Lombarden	[illegible]	Deutsche Reichsbanknoten	[illegible]
Credit-Actien	[illegible]	Oesterr. Nordwestbahn	[illegible]
Staatsbahn	[illegible]	Elbethalbahn	[illegible]

Berliner Productenbörse, 18. Juni. Weizen loco 155 bis 205.— M, per Juni-Juli 172.50 M, per Juli-August 172.50 M, per September-October 176.50 M. — Roggen loco 145.— M, per Juni 145.25 M, per Juli-August 145.50 M, per September-October 146.— M. Kündigung: 33. Stimmung: Besser. — Spiritus loco 51.— M, Juni-Juli 51.40 M, per August-September 51.90 M, per September-October 50.90 M. Kündigung: 1. Stimmung: Fest. — Rüböl loco 56.50 M, per Juni 55.60 M, per September-October 55.60 M. Kündigung: —. Stimmung: Matt. — Hafer per Juni 141.50, per September-October 133.50 M.

Liverpool, 17. Juni. Baumwolle. (Schlussbericht.) Middl. amerikanische Lieferungen: November-December [illegible], December-Januar [illegible] d. — Weitere Meldung. Amerikaner 1/16 d billiger.

Liverpool, 17. Juni. (Baumwollenmarkt.) (Erstes Telegramm.) Heutiger muthmasslicher Umsatz 7000 Ballen. Stimmung: Träge. Preise: Unverändert. Heutiger Import 4000 B.

Liverpool, 17. Juni. (Zweites Telegramm.) Umsatz 7000 Ballen, davon für Speculation und Export 1000 Ballen verkauft. Der Markt schliesst träge.

Schifffahrt.

Wasserstände am 18. Juni.

Dresden: — 0.90. Magdeburg: + 1.21. Roßlau: + 0.75. Halle: + 1.74.

Eingetroffen: in Hamburg (16/6) der Hamburg-amerikanische Postdampfer „Bohemia", (17/6) der Postdampfer „Gellert", derselben Gesellschaft, beide von New-York; in Queenstown (16/6) der State Line-Dampfer „Nevada" von New-York; (16/6) der Allan-Dampfer „Circassian" von Quebec; in Boston (16/6) der Allan-Dampfer „Austrian", in Philadelphia (16/6) der amerikanische Dampfer „Pennsylvania", alle von Liverpool; in Port Said (15/6) der deutsche Dampfschiffs-Rhederei-Dampfer „[illegible]" von Hamburg nach Ostindien und China; in Padang (12/6) der Dampfer „Gelderland", in Batavia (12/6) der Dampfer „Drenthe", beide von Rotterdam; in Southampton (17/6) der norddeutsche Lloyddampfer „Main"; in New-York (17/6) der englische Nationaldampfer (C. Me'ing'sche Linie) „Italy", (17/6) der Hamburg-amerikanische Postdampfer „Suevia" von Hamburg; in Baltimore (17/6) der Allan-Dampfer „Hanoverian", in Quebec (17/6) der Allan-Dampfer „Buenos Ayrean", beide von Liverpool.

Passirt: Scilly (17/6) der Hamburg-amerikanische Postdampfer „Westphalia" von New-York.

Druck und Verlag von E. Polz in Leipzig.